

Stromerzeugung in Bayern und Stromtrassen in die Nachbarländer

		2012 ¹⁾ [GW] nur 380 kV	2012 ¹⁾ [GW] 380 kV + 220 kV
1	Laufwasser	2,273	2,273
2	Steinkohle	0,9	0,9
3	Braunkohle	0	0
4	Heizöl/Dieselmkraftstoff	1,0	1,0
5	Erdgas/ <u>Erdöl</u> gas	4,3	4,3
6	Sonstige Wärmekraft	0,3	0,3
7	Bioenergie	1,2	1,2
8	Abfall	?	?
	Summe 1 bis 8	9,973	9,973
9	Hessen	3,448 ²⁾	4,084 ²⁾
10	Thüringer Strombrücke	2,0 ³⁾ 5,0 ⁵⁾	2,0 ³⁾ 5,0 ⁵⁾
11	Thüringen	3,448 ²⁾ 4,6 ⁶⁾	3,448 ²⁾ 4,6 ⁶⁾
12	Österreich	1,70 ²⁾	6,328 ²⁾
	Summe 1 bis 12	20,569 24,72	25,833 29,98

Max. erforderlicher Strombedarf in Bayern : 12,5 GW

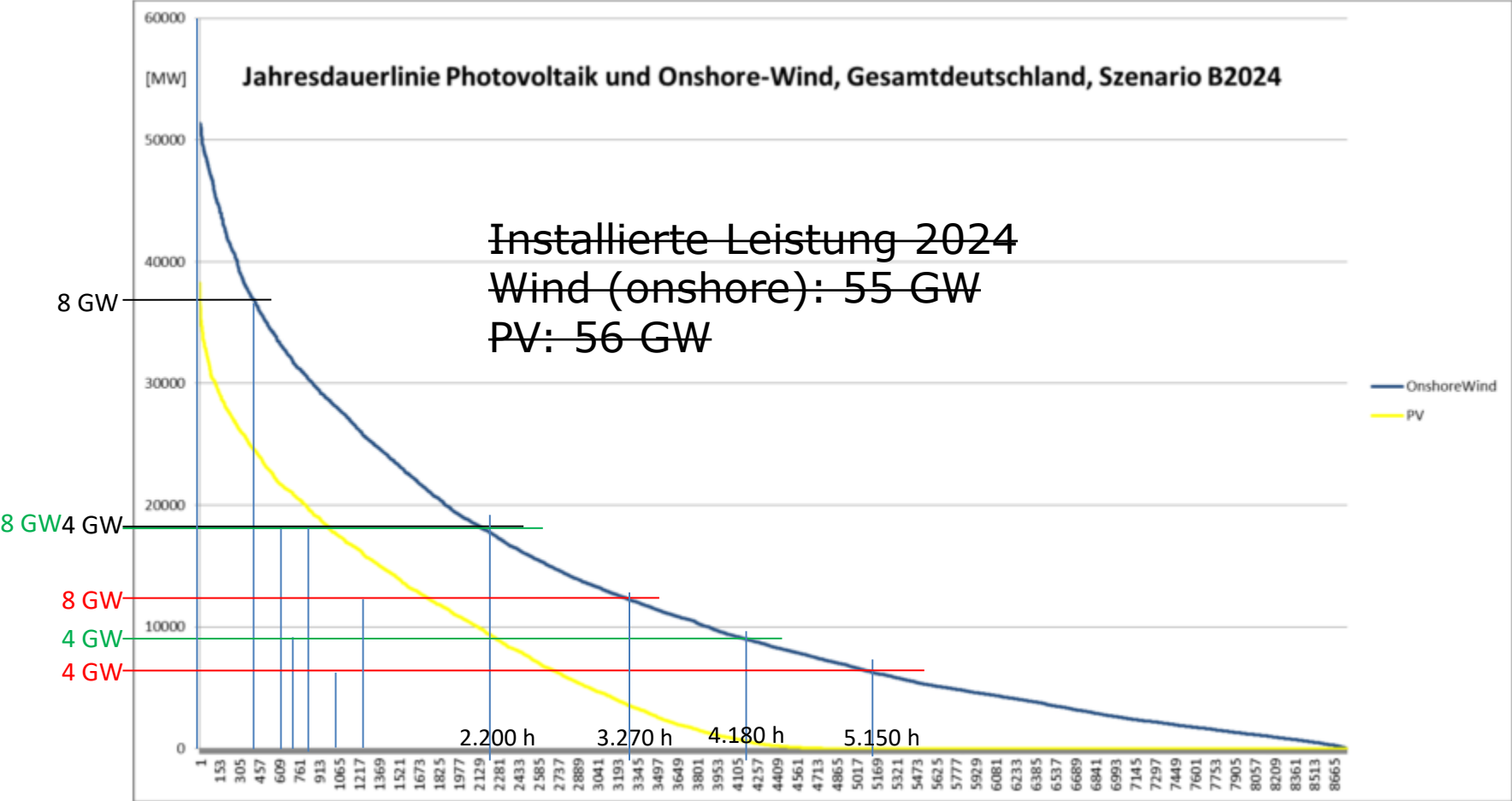
Für eine sichere Stromversorgung in Bayern nach 2022 ist Atomkraft nicht berücksichtigt und Windkraft und Photovoltaik nicht geeignet angenommen. Die Leitungen nach BW wurden nicht berücksichtigt, da dort ja auch Atomkraft wegfällt.

Indizes zu „Stromerzeugung in Bayern und Stromtrassen in die Nachbarländer“

- 1) Drucksache des Bayerischen Landtages 17/2181 (Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Christine Kamm BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.03.2014)
http://www.gruene-fraktion-bayern.de/sites/default/files/17_0002181.pdf (nicht mehr verfügbar)
https://www.bayern.landtag.de/www/ElanTextAblage_WP17/Drucksachen/Schriftliche%20Anfragen/17_0002181.pdf
Hier ist Wasserkraft mit 2,9 GW angegeben. Aus 4) ist zu ersehen, dass Speicherwasser und Pumpspeicher eine Kapazität von zusammen 0,627 GW haben. Da diese nicht tagelang einspeisen können, wurden sie von den 2,9 GW abgezogen. (Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie)
- 2) Das sind bestehende Stromleitungen. Welche Strom-Übertragungskapazitäten davon für eine sichere Stromversorgung tatsächlich zur Verfügung stehen, ist aus 1) nicht ersehen.
- 3) http://www.bayern-innovativ.de/ib/site/documents/media/5ff07424-07d6-eaf1-1cb1-c69cc5ab1e25.pdf/Projektnews_CET_4_2013_End_FREI_klein.pdf
- 4) http://www.energie-innovativ.de/fileadmin/user_upload/stmwivt/Publikationen/2013/Daten_zur_bayerischen_Energieversorgung_2013.pdf
- 5) Thüringer Strombrücke inzwischen 5 GW
<https://www.buergerdialog-stromnetz.de/im-dialog/frage-stellen/dienen-die-hgues-wirklich-nur-dem-export-und-der-ueberflutung-des-strommarktes-mit-ueberschuessiger-energie/>
https://de.wikipedia.org/wiki/Th%C3%BCringer_Strombr%C3%BCcke
Die Strecke Rempthendorf –Redwitz besteht schon lange. Sie hat eine Übertragungskapazität von 2x2,3 GW

Die Übertragungskapazität von und nach Österreich wird ab 01.10.2018 von 10 auf 4,9 GW reduziert

Jahresdauerlinien Wind und PV



Quelle: Bundesnetzagentur

Erkenntnisse aus der Jahresdauerlinie

Neubau in D Zubau 3,3 [GW/a]	30 [GW] bis 2022	60 [GW] bis 2031	90 [GW] bis 2040
Neubau in NS und SH (40 % von D)	12 [GW]	24 [GW]	36 [GW]
Voll verfügbar in NS und SH [4 GW]	2.200 h = 92 Tage	4.180 h	5.150 h
Teilweise verfügbar für SuedLink 4 – 8 [GW]	1.800 h = 75 Tage	1.980 h = 83 Tage	1.880 h
Voll verfügbar für SuedLink 4 – 8 [GW]	400 h = < 17 Tage	2.200 h = 92 Tage	3.270 h
Nutzbarer Stromanteil	98 %	72,5 %	61 %
Stromüberschuss	2 %	27,5 %	39 %

2014: kumulierte Leistung: 38 ,1 GW

2017: kumulierte Leistung: 50,8 GW → 6,63 GW/a

2019: kumulierte Leistung: 53,9 GW → 1,55 GW/a